



Ich hatte das Vergnügen **Cyclon® BIKE CLEANER** zu testen.

Lange musste ich nicht warten, um passendes Wetter zu bekommen damit ich mein Fahrrad für den Test präparieren konnte. Ein Blick aus dem Fenster, schwarze Wolken und ein beständiger Regen, was gibts schöneres für einen Bergischen Jung?

Vielleicht bin ich auch dem „Kind-sein“ auch noch immer nicht entwachsen, denn mit dem MTB über schlammige Pisten zu düsen und sich von Kopf bis Fuß einzusauen, macht mir heute wie damals Spaß. Am folgenden Tag, die Sonne stand wieder am Himmel, Schlamm und Dreck waren schon getrocknet, sprühte ich das Bike mit cyclon PUMSPRAY ein.





Nach kurzer Einwirkzeit habe ich das Bike einfach mit einem weichen Wasserstrahl abgebraust. Das Ergebnis war verblüffend.

Jeder, der sein Bike mal so richtig eingesaut hat, kennt das Spiel:

- Absprühen und einweichen
- Vorsichtig mit Schwamm und Reiniger den verbliebenen Dreck runter waschen
- Absprühen
- Eventuell nacharbeiten
- Abtrocknen

Dank dem Bike Cleaner musste ich nur noch trocknen, der Schwamm konnte pausieren und das Nacharbeiten fiel auch aus.

Cyclon® BIKE CLEANER ist übrigens biologisch abbaubar und riecht herrlich nach Apfel.



Wenn es noch ein wenig besser zu dosieren wäre, z.B. durch einen flachen Sprühstrahl, würde sich der Preis von rund 1 Euro / 100ml (je nach Anbieter) absolut lohnen.

Ich habe es mit der 550ml Flasche geschafft mein Bike **7x sauber** zu bekommen.

Mein Fazit

Da ich sehr gerne bei Sauwetter draußen bin, sieht mein Bike meist entsprechend aus. Daher reinige ich es meist 1-2x pro Woche recht gründlich.

Wäre in dem Pumpspray noch ein Tropfen drin, ich würde es sofort einsetzen!

Ich kann es wirklich empfehlen!

